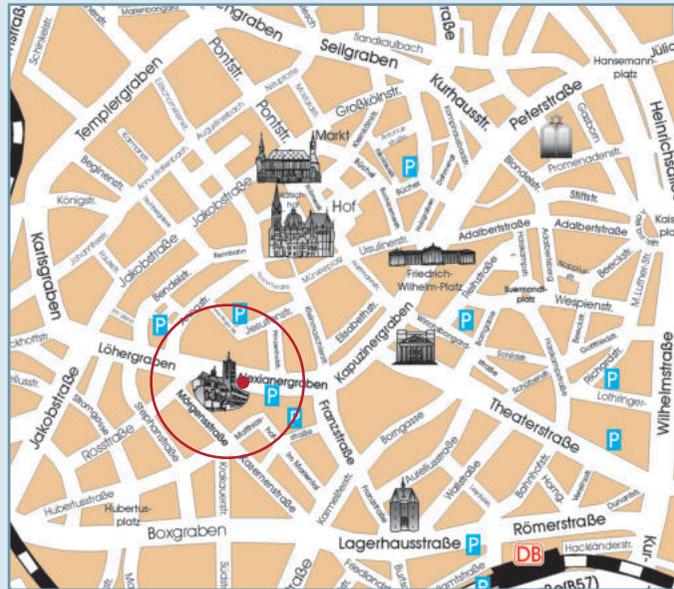


Zu den Leistungen des MZEB zählen unter anderem:

- //// Die Abklärung bestehender Erkrankungen/ Verhaltensstörungen/Schmerzen
- //// Ein spezialisiertes und individualisiertes Angebot durch ein multiprofessionelles Behandlungsteam
- //// Koordination von diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen
- //// Krisenintervention und weiterführende Begleitung
- //// Die leitliniengerechte Behandlung nach neuestem Fachstandard
- //// Die koordinierte Mitbetreuung bei chronischen, schweren und komplexen psychischen Störungen
- //// Der Einbezug des Patientenumfeldes in die therapeutische Arbeit
- //// Psychoedukation zum Erlernen eines besseren Umgangs mit der Erkrankung
- //// Klärungshilfe bei sozialrechtlichen Fragestellungen
- //// Die aufsuchende Betreuung der Patientinnen und Patienten bei Bedarf auch in der Wohneinrichtung oder zu Hause
- //// Die Möglichkeit der Vermittlung beispielsweise in arbeitstherapeutische, ergotherapeutische oder weitere Maßnahmen



ALEXIANER
ZENTRUM FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT
Medizinisches Behandlungszentrum für Erwachsene mit geistiger Behinderung oder schweren Mehrfachbehinderungen (MZEB)

Alexianergraben 33
52062 Aachen
Barrierefreier Zugang über die Mörgensstraße

Termine nur nach Vereinbarung
Tel.: (0241) 47701-15268
Fax: (0241) 47701-15266
E-Mail: mzeb-ac@alexianer.de

www.alexianer-zfsg.de

www.alexianer.de | www.stiftung-alexianerbrueder.de

Hrsg.: Alexianer Aachen GmbH, Alexianergraben 33, 52062 Aachen



Alexianer
ZENTRUM FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT
ACHEN / GANGELT

Willkommen im MZEB!

Medizinisches Behandlungszentrum für Erwachsene mit geistiger Behinderung oder schweren Mehrfachbehinderungen (MZEB)



Ein neues Angebot in der ambulanten Versorgung

Das MZEB ist spezifisch auf die Bedürfnisse seiner Zielgruppen ausgerichtet. Es ist für die Betroffenen ein völlig neues Angebot der ambulanten medizinischen Versorgung, das besondere fachliche, organisatorische und räumliche Voraussetzungen erfüllt.

Neben der spezialisierten medizinischen Versorgung bietet unser MZEB den Patientinnen und Patienten ein gut erreichbares, barrierefreies und angenehm ruhiges gestaltetes Umfeld.

An wen richtet sich das Angebot?

Das MZEB ist ein Angebot für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung oder schweren Mehrfachbehinderungen. Es berücksichtigt in besonderer Weise die komplexen Störungsbilder und die Wechselwirkungen der verschiedenen Beeinträchtigungen.

Zum Behandlungskonzept gehören deshalb ein umfangreiches Assessment sowie eine intensive Begleitung der Patienten/Patientinnen und ihres Umfeldes. Dazu arbeiten im MZEB Ärzte/Ärztinnen verschiedener Fachrichtungen sowie weitere Berufsgruppen eng zusammen.

Zudem verfügt das MZEB über ein Netzwerk mit weiteren Behandlern und Leistungserbringern im Gesundheitswesen, die nach Bedarf einbezogen werden.

Ein weiterer Schwerpunkt in unserem MZEB ist die Versorgung von Patienten und Patientinnen mit psychischen Störungen. Das können beispielsweise sein: Depressionen, bipolare Störungen, Psychosen, Schizophrenien, Angsterkrankungen oder Persönlichkeitsstörungen, aber auch organisch bedingte psychische Störungen, Gedächtnisstörungen oder Demenzerkrankungen.

Ebenso leisten wir die koordinierte Mitbetreuung bei neurologischen Erkrankungen wie Epilepsie oder Zerebralpareesen.

Ihr Weg zu uns

Die Patientinnen und Patienten kommen in der Regel nach Überweisung durch niedergelassene Ärzte und Ärztinnen in das MZEB und weisen einen entsprechenden Grad der Behinderung auf.

Das MZEB kann Patienten und Patientinnen aus der gesamten StädteRegion Aachen versorgen. Auch eine Versorgung von Patienten und Patientinnen aus den Kreisen Düren und Heinsberg ist möglich.

Diagnostik und Behandlung

Das MZEB bietet den Patientinnen und Patienten eine umfassende Diagnostik und eine multimodale, an den individuellen Bedürfnissen ausgerichtete Therapie und Betreuung an. Bei Bedarf überweisen wir die Patienten und Patientinnen an weitere Fachdisziplinen, mit denen wir in einem Netzwerk eng zusammenarbeiten.

Denn ein MZEB hat auch die Aufgabe, die Patienten und Patientinnen durch die Gesundheitsversorgung zu lotsen, Netzwerke aufzubauen, die Familien und Angehörigen der Menschen mit Behinderung sowie Wohneinrichtungen ganz konkret zu unterstützen.

